

## **BEW3 Nelson F. Viola**

Antragsteller\*in: Nelson F. Viola  
Tagesordnungspunkt: TOP 6.6.1 Wahl des Landesvorstands:  
Beisitzer\*innen (2 FIT\*, 3 offen)

### **Foto**



### **Angaben**

**Alter:** 17  
**Geschlecht:**  
**Geburtsort:** Stuttgart

### **Politische Vita**

#### **Politisches:**

**seit 2015:** Mitglied der Grünen Jugend

**seit 2016:** Mitglied der Grünen

**von 11/16 bis 7/17 und seit 11/17:** Mitglied der ZITRO-Redaktion

**von 4/17 bis 7/17 und seit 10/17:** Mitglied der SPUNK-Redaktion

**seit 02/18:** Mitglied des Stuttgarter Jugendgemeinderates

## Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

wir leben im Jahr 2018, wir leben in einer modernen Gesellschaft, in der wir per Sprachassistent unseren Einkauf erledigen können, in der wir auf dem Handy unsere Bankgeschäfte erledigen können, in der wir uns auf dem Handy ein Ticket kaufen können. Aber was nützt uns das?

Was nützt uns das? Wenn es Menschen gibt, die trotz Arbeit nicht genug Geld verdienen, um ein Dach über den Kopf zu haben. Wenn es Menschen gibt, die mehrere Jobs brauchen, um ihre Familien zu ernähren. Wenn es Menschen gibt, die aufgrund ihrer Hautfarbe Angst haben müssen, das Haus zu verlassen. Sind wir wirklich diese offene und soziale Gesellschaft, von der wir alle immer reden?

1945 endete das dunkelste Kapitel der deutschen Geschichte. Mehr als 6 Millionen Menschen, die nicht der Norm entsprachen, wurden ohne Rücksicht umgebracht. Familien zerbrochen, und für alle Überlebenden ist das eine Erinnerung, die bis an ihr Lebensende in ihrem Kopf bleiben wird. 72 Jahre später, wählen 13% der Deutschen eine rechtspopulistische und volksverhetzende Partei in den Bundestag.

Menschen wählen die Alternative für Deutschland, weil sie kein Vertrauen mehr in die Regierung haben, weil sie sich abgehängt fühlen, aber kaum weil sie deren Meinung vertreten.

Die Rechten sind laut, sie schreien ihre Parolen herum. Schreien ihre volksverhetzenden und migrantenfeindlichen Sprüche herum, sie sind viel zu laut und wir als Grüne Jugend Baden-Württemberg müssen dazu beitragen, dass diese rechten Stimmen leiser werden, aber das schaffen wir nur, wenn wir aufstehen, unsere Stimmen erheben und wir alle zusammen mutig und laut sind.

Nicht die Rechten sind die Richtigen, um diese Gesellschaft voranzubringen, sondern wir! Parteien wie die AfD haben nichts in einem Landtag zu suchen, sie haben nichts im Bundestag zu suchen, der einzige Ort der für solche Parteien in Frage kommt, ist der Mülleimer.

Mit ihren konservativen Ideen, treiben sie einen Keil in die Gesellschaft, immer mehr Menschen fühlen sich nicht mehr sicher, egal ob Homosexuelle oder dunkelhäutige Menschen. Jetzt ist die Zeit aufzustehen, wenn wir uns jetzt nicht erheben, wird es irgendwann zu spät sein, ich möchte ein Symbol aus dem Landesvorstand senden, ich möchte eine laute und progressive Stimme für uns alle sein, ich möchte eine laute und progressive Stimme für die Minderheiten in diesem Land sein, die sich in der Politik nicht vertreten fühlen.

Ich als Arbeiterkind, weiß sehr gut, wie es sich anfühlt, aufgrund von wenig Geld ausgeschlossen zu sein. Wie es sich anfühlt, Geldsorgen zu haben. Wenn ich Reportagen sehe, in denen Menschen ihre Geschichten erzählen, in denen sie erzählen, dass sie mehrere Jobs brauchen, um trotzdem einen Hungerlohn zu haben, dann weiß ich genau, wie sie sich fühlen, dann weiß ich ganz genau, was in ihren Köpfen vorgeht und ich werde mich im Landesvorstand der Grünen Jugend Baden-Württemberg genau für diese Menschen einsetzen!

Lasst und Stachelig sein, lasst uns laut sein, lasst uns in die Zukunft schauen, lasst uns alle gemeinsam aufstehen, damit wir unser Ziel einer offenen Gesellschaft erreichen, damit sich niemand mehr ausgeschlossen fühlt und damit sich jeder, egal welcher Abstammung die Person ist, egal welche Hautfarbe diese Person hat und egal welche Sexualität diese Person hat, in dieser Gesellschaft wohlfühlt.

Mein Name ist Nelson F. Viola, ich möchte zusammen mit euch in die Zukunft schreiten und eure Stimme im

Landesvorstand sein.